

Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt

Themenpatenschaft

Das Ehrenamtsstipendium StadtteilBotschafter

Demokratie und Kultur

Beschreibung

Im Programm „Lernen vor Ort“ übernimmt die Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt eine Themenpatenschaft im Aktionsfeld Demokratie und Kultur.

Projektziele

Das Projekt StadtteilBotschafter ist ein Projekt- und Qualifizierungsstipendium für junge Frankfurter, gleich welcher Herkunft, zwischen 17 und 27 Jahren, die in ihrem Stadtteil ein eigenes, gemeinnütziges Projekt verwirklichen wollen. Ziel: An der eigenen Idee lernen, wie man Verantwortung für das Gemeinwesen übernimmt.

Die Projektideen der jungen Botschafter reichen dabei bisher von der Gründung eines internationalen Fußballvereins über die Hinführung von Hauptschülern zum Handwerk bis zu einem Dialog der Generationen und Nationen in Griesheim.

Damit fördert das Programm aktiv Engagement und Mitwirkung junger Menschen im politischen wie kulturellen Bereich, die Teilhabe und Integration von Migranten sowie ihre Identifikation mit ihrem Stadtteil.

Mit unserem Angebot möchten wir Wege aufzeigen, wie es gelingen kann, junge Menschen vor Ort nachhaltig für Engagement und Mitwirkung zu begeistern und ihnen dabei zugleich wichtige Fähigkeiten und Kenntnisse für ihr Berufsleben mitzugeben.

Angestrebte Veränderung

Mit Hilfe unseres Angebots möchten wir die Entscheidungsträger anderer Regionen für das Thema Bildung und Übernahme von Verantwortung sensibilisieren und sie für unser Konzept „Lernen vor der eigenen Haustür und an der eigenen Idee“ gewinnen.

Von unserem Angebot profitieren zunächst die Kommunen und privaten Partner, die – falls sie das Programm StadtteilBotschafter auf ihre Region übertragen – ohne hohe Entwicklungskosten auf ein bereits erprobtes und erfolgreiches Konzept zur Förderung von Engagement vor Ort zurückgreifen können.

Von der Übernahme des Stipendienprogramms profitieren letztendlich Jugendliche und junge Erwachsene, die über das Programm StadtteilBotschafter die Möglichkeit erhalten, eigene Ideen zu verwirklichen, sich vor Ort aktiv in die Gesellschaft einzubringen und über die Qualifizierungsseminare des Programms wichtige Schlüsselqualifikationen zu erwerben.

Darüber hinaus profitieren zahlreiche lokale Akteure von diesem Angebot: So leistet das Programm beispielsweise Nachwuchsarbeit für die Vereine, denn die meisten StadtteilBotschafter engagieren sich auch nach ihrem Stipendium weiter, gehen gestärkt aus dem Programm hervor und sind daher auch häufig bereit, Führungsaufgaben zu übernehmen. Die StadtteilBotschafter erweitern und ergänzen das soziale und gesellschaftliche Angebot vor Ort, beispielsweise über die Einrichtung eines Seniorentreffs und die Organisation von Ferienaktivitäten für Kinder. Als „Botschafter“ ihres Stadtteils vernetzten sie darüber hinaus die Menschen und Institutionen vor Ort.

Die besonderen Stärken des Angebots

Die Bilanz des ersten Durchlaufs des Programms StadtteilBotschafter 2007/2008 fiel sehr gut aus: Alle Stipendiaten waren bis zum Schluss erfolgreich dabei. Viele Projekte laufen mit Hilfe eines Partners im Stadtteil weiter. Die Rückmeldungen seitens der zahlreichen Kooperationspartner in der Stadt (Vereine, Kirchen, Wohlfahrtsverbände, Schulen, Quartiersmanager etc.) nach der ersten Runde waren durchweg positiv. Die Stipendiaten haben gelernt, selbst Verantwortung zu übernehmen, haben wertvolle Management-Kenntnisse erworben und erhielten viel Unterstützung und Anerkennung aus der Stadtteilgesellschaft und von der Presse.

Seit März 2009 führt die Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main das Programm StadtteilBotschafter zum zweiten Mal durch. Nach der ersten Runde wurden einige Modifizierungen vorgenommen, eine wissenschaftliche Begleitung der Universität Frankfurt soll in den nächsten Monaten weiteren Aufschluss über die genaue Wirkung des Programms geben.

Im Rahmen unseres Vortrags- und Workshopangebotes berichten wir gern von unseren praktischen Erfahrungen in den letzten drei Jahren, legen erste Evaluationsergebnisse vor und erörtern Konzepte zur Sicherung der Nachhaltigkeit und langfristigen Einbindung der Aktivitäten im Programm StadtteilBotschafter.

Darüber hinaus erläutern wir gern, wie sich das Programm StadtteilBotschafter in ein sogenanntes „Ehrenamtscurriculum“ einbetten lässt. Die polytechnische Stiftung hat neben dem Programm StadtteilBotschafter zwei weitere „Ehrenamtsstipendien“ – das Programm StadtteilHistoriker für Laienhistoriker sowie das Programm BürgerAkademie für besonders aktive und verdiente Ehrenamtliche – entwickelt, die aufeinander aufbauend der Förderung von Bildung und Verantwortung vor Ort dienen.

Leistungen

Im Rahmen dieser Themenpatenschaft bietet die Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt auf der Grundlage der praktischen Erfahrung, die sie mit ihrem Ehrenamtsstipendium StadtteilBotschafter in Frankfurt am Main gemacht hat, ein zweiteiliges Programm an:

In einem ersten Schritt informieren wir interessierte Kommunen im Rahmen eines Vortrags anhand anschaulicher Beispiele aus der Praxis über das Konzept, die Inhalte, Strukturen und organisatorische Rahmenbedingungen unseres Projektes Stadtteil-Botschafter.

In einem zweiten Schritt sind wir gern bereit, Kommunen und Partner bei der Einführung des Projektes StadtteilBotschafter und bei der Übertragung des Programms auf die jeweilige Region zu unterstützen. Dazu bieten wir einen Workshop an, in dem wir unser Konzept (Schulungsmaterialien, Broschüren, Seminarprogramm etc. auf Anfrage erhältlich) und unsere Erfahrungen weitergeben. Darüber hinaus stehen wir in der Aufbauphase beratend und unterstützend zur Verfügung.

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich in erster Linie an kommunale oder regionale Entscheidungsträger sowie interessierte Partner, d.h. andere Stiftungen, Organisationen oder Institutionen, die sich den Themen Demokratieerziehung, Integration und der Förderung von bürgerschaftlichen Engagement und Mitwirkung widmen. Zielgruppe des Workshops sind zukünftige Projektleiter und Mitarbeiter, die das Projekt vor Ort aufbauen und durchführen werden.

Voraussetzungen

Die Stiftung Polytechnische Gesellschaft hat die Grundpatenschaft für Frankfurt am Main übernommen. Aufgrund ihrer Satzung ist die Stiftung auf Frankfurt als Wirkungsraum beschränkt. Die Stiftung ist jedoch gern bereit, ihre Projektextpertise interessierten Partnern zur Verfügung zu stellen.

Ansprechpartner/in

Dr. Tina Kühr
Projektleiterin StadtteilBotschafter
Schaumainkai 91
60596 Frankfurt am Main
069-838306-21
kuehr@sptg.de

Weitere Informationen

www.sptg.de
www.stadtteilboschafter.de